

Madrigalchor

zur Abendandacht in der Arche, Seite 5

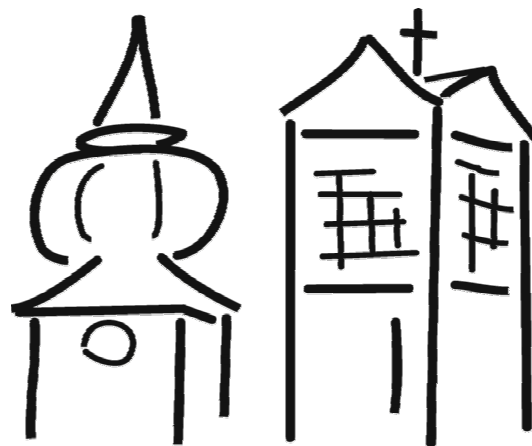
Neuer Hauskreis

in der Blumhardt-Gemeinde, Seite 4

Kirchheimer

Sommerpredigtreihe

„Bibel gelebt“, Seite 5



Evangelischer

Gemeindebote

Kirchheim Juli / August 2008

Inhalt:

Schwerpunkt	3
Vorschau	4
aus den Gemeinden	6
Kirchenbücher	8
Kalender	10

A black and white photograph of a man and a woman on a boat. The man is standing and holding the woman, who is sitting. They are both looking towards the camera. The boat's hull is visible in the foreground, with the registration number 'P 2020 L' on it. The background is a cloudy sky.

Kirche im Urlaub

Pfarramt Blumhardtgemeinde

Sekretärin Christiane Kaltschmitt
 Oberdorfstr. 1
 Öffnungszeiten: Di. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Tel.: (06221) 71 22 48; fax: 71 62 90
 Pastorin Christiane Drape-Müller
 ePost: blumhardt@ekihd.de
 Internet: http://blumhardt.ekihd.de
 Kontonummer: 10002761 (BLZ 672 901 00)

Pfarramt Wicherngemeinde

Sekretärin Ingrid Schaaf
 Oppelner Str. 2
 Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
 Tel.: (06221) 78 53 00; fax: 71 43 888
 Pfarrer Dr. Vincenzo Petracca
 Sprechstunde: Do. 18.30 – 19.30 Uhr
 ePost: wichern@arche-heidelberg.de
 Internet: www.arche-heidelberg.de
 Kontonummer: 10002753 (BLZ 672 901 00)

Diakonin

Andrea Herzog
 Oppelner Str. 2
 Tel.: (06221) 78 58 53; fax: 71 43 888
 ePost: herzog@arche-heidelberg.de

Ökumenischer Mitarbeiter

Pfarrer Godfrey Cunningham
 Hegenichstr. 22

Tel.: (06221) 7281936

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Leiterin M. Grädler
 Albert-Fritz-Str. 35
 Tel.: (06221) 78 62 97 AB
 Sprechstunde: Mi. 10.00 - 11.30 Uhr

Kindergärten

Kindergarten Arche	Kindergarten Blumhardt
Leiterin B. Krieg	Leiterin M. Schmitt-Böhm
Glatzer Str. 31	Hegenichstr. 22
Tel.: (06221) 78 13 16	Tel.: (06221) 78 58 06

Nr. 1329 (Juli / August 2008)

Gemeindebote der ev. Gemeinden in Kirchheim

Erscheinen 10 Ausgaben pro Jahr
 (incl. 2 Sonderausgaben)

Preis im Jahresabonnement: 6,- €
 (incl. Lieferung innerhalb Kirchheims)

Der Gemeindebote ist kostenlos in diversen Auslagen sowie gekürzt im Internet als druckbare pdf-Datei erhältlich.

Internet www.gemeindebote.org

V.i.S.d.P. Pfr. Dr. Petracca, Pastorin Drape-Müller

Schriftleitung und Gestaltung
 C. Solberg, M. Schlörholz

Titelbild Quelle: www.ekd.de

Druck Integra Print Service gGmbH, Walldorf
 Verein für Integration und Beschäftigung

Der nächste Gemeindebote

erscheint am 29. August 2008
 Redaktionsschluss ist am 21. August 2008

**Von allen Seiten umgibst du mich
 und hältst deine Hand über mir**

Was für ein herrliches Gefühl: Leicht und frei von Alltagsdingen den Tag genießen, die Arme in den blauen Himmel gereckt und sich von etwas getragen, ja emporgehoben fühlen! – Ein Lebensgefühl von Sommer. Und wie schön ist es, wenn wir selber voller Sommer sind: unbeschwert und heiter, angefüllt mit Lebenslust und Lebensfreude! Ein solches Gefühl, eine solche Freude hat für Viele von uns etwas mit Freizeit zu tun, mit der erholsamen Distanz zu Pflichten, Aufgaben und Verantwortungen. Aber noch viel mehr hat es mit Vertrauen zu tun – mit dem Vertrauen in Menschen, auf die ich mich verlassen kann, mit dem Vertrauen in mich selbst und meine Kräfte und vor allem mit dem Vertrauen in den Grund meines Daseins.

Monatsspruch Juli: Psalm 139,5

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ So drückt jemand, der oder die den Psalm betet das Vertrauen aus. Ein Grundvertrauen, das nicht nur bei blauem Himmel und Sonnenschein spürbar ist. Wer den Psalm einmal ganz liest, entdeckt da auch angstvolle Gefühle und bedrohliche Erfahrungen. Das Leben ist eben nicht nur heiter und unbeschwert – auch im Sommer nicht. Aber selbst an dunklen Tagen erfahren die Betenden die fürsorgliche Gegenwart Gottes, die uns trägt.

Und es ist noch etwas darin: Der Hebräisch-Kenner Martin Buber sagt, der Satz hat ein bestimmte Bedeutungsbreite. Er kann im anderen Extrem auch heißen: „Von allen Seiten engst du mich ein. Stets ruht deine Faust auf mir.“ Das weist darauf hin, dass die tragende Kraft Gottes nicht einfach alles unterstützt, was wir gerade als für uns angenehm empfinden. Wirkliche Freiheit empfinde ich, wenn ich die Hoffnung habe, im Kontakt mit Gott und seinem auch Maßstäbe setzenden Wort zu sein. Tröstlich und befreiend ist in jeden Fall die Gewissheit: Gottes Aufmerksamkeit und Zuwendung lassen nicht nach. Wo auch immer wir sind, wohin auch immer wir gehen – Gott ist da, damit wir offene Wege entdecken oder einen Halt haben. – zu allen Zeiten und bei jedem Wetter.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Sommerzeit!

Ihre

Pastorin Christiane Drape-Müller
 mit Pfarrer Petracca, Diakonin Herzog,
 Cornelia Solberg und Matthias Schlörholz

■ Kirche im Urlaub

Die Urlaubszeit hat bereits begonnen, in einigen Bundesländern haben die Ferien schon begonnen. Die Kinder in Baden-Württemberg müssen noch bis zum 24. Juli warten. Was macht die Kirche? Geht die Kirche in Urlaub? Ist die Kirche im Urlaub?

Was macht der moderne Mensch, wenn er etwas nicht genau weiß – er „gugelt“. Also, er begibt sich ins Internet und gibt bei einer Suchmaschine, z.B. Google, die Stichworte „Kirche im Urlaub“ ein. An oberster Stelle aller Suchergebnisse steht die Website der EKD – der Evangelischen Kirche in Deutschland, dort gibt es eine Service-Site zu diesem jahreszeitmäßig aktuellen Thema, also wohl ein wichtiges und vor allem interessantes Thema.

Kirche unterwegs

Da gibt es seit mehr als 30 Jahren die „Kirche unterwegs“, für eine Form des kirchlichen Dienstes an Menschen in der besonderen Situation Urlaub und Freizeit - Gottesdienste finden z.B. auf Campingplätzen in Zelten statt, Angebote für seelsorgerische Gespräche in Wohnwagen. „Die Kirche wagt sich darin hinaus aus den sicheren und sichernden Mauern ihrer fest gefügten Ordnung hinein in die enge und gläserne Welt eines Campingplatzes. Hier hat und sucht Kirche unmittelbaren Kontakt zu Menschen. Dadurch, dass sie Teil hat am Tagesablauf, den Freuden und Sorgen der Menschen, die für eine begrenzte Zeit aneinander gewiesen sind, ist sie Teil einer „Gemeinde auf Zeit“. (www.kirche-unterwegs) Es gibt sogar ein besonderes Liederbuch, das an vielen Urlaubsorten in Deutschland für Gottesdienste im Urlaub genutzt wird.

Das Buch kann direkt beim Gemeindedienst Nordelbien zum Preis von 9,25 € (zzgl. Porto) bestellt werden.

Kirche im Grünen

Ein weiteres Angebot für Urlauber in deutschen Landen ist die „Kirche im Grünen in Bayern“ allein 88 Gottesdienst-Angebote im Oberland im Monat August.

Zu Fuß und mit der Gondel können Urlauber beispielsweise am 4. August den Ökumenischen Berggottesdienst auf der Hochalm bei Garmisch-Partenkirchen in 1700 m Höhe erreichen.

Den Urlauber an der deutschen Nordsee- und Ostsee werden z. B. Gottesdienste am Strand angeboten. Völlig neue Gottesdienstverfahren können gemacht werden.

aktive Pfarrer im Urlaub

Wer macht es möglich, dass in Urlaubsorten Seelsorge geleistet wird? Sie treffen in Norddeich einen Pfarrer aus Hildesheim, auf einer Alm in Bayern ein Pfarrerehepaar aus Recklinghausen, während ihres Urlaubs stellen viele Pfarrer einen Teil ihrer Zeit für Gottesdienste und auch für seelsorgerische Gespräche zur Verfügung.



Sicher haben viele von Ihnen schon einmal einen deutschen Gottesdienst im Ausland besucht. Deutsche Gemeinden gibt es an vielen Stellen auf der Welt. Es vermittelt ein Gefühl von Heimat, wenn man in z.B. in Rom in einer Kirche deutsche Lieder singen kann. In Nidden auf der Kurischen Nehrung in Litauen steht auf einem Hügel in einem Wald umgeben von Gräbern eine schöne alte Kirche, die alte Fischerkirche Nidden. Einmal im Monat wird dort der Gottesdienst in deutscher Sprache gehalten. Ein Pfarrer aus der Umgebung von Klaipeda ein deutschstämmiger Litauer kommt aus seiner Gemeinde, um diesen Gottesdienst zu halten. Während der Sommerzeit gibt es an jedem Sonntag einen deutschsprachigen Gottesdienst. Das ist nur möglich, wenn Pfarrer aus Gemeinden in Deutschland einen Teil ihres Urlaubs einsetzen um in Nidden, wie auch in vielen anderen Städten Europas, den sonntäglichen Gottesdienst mit Urlaubern und deutschstämmigen Einwohnern von Nidden zu feiern. Ich empfinde deutsche Gottesdienste im Ausland als ein besonders intensives Erlebnis.

Fragen Sie doch in diesem Jahr an Ihrem Urlaubsort, ob es dort ein besonders Angebot der Kirche im Urlaub gibt und schicken Sie einen Bericht an das Redaktionsteam, der Bericht wird garantiert veröffentlicht.

Cornelia Solberg

■ Gründung eines Hauskreises

**Donnerstag, 3. Juli, 20.00 Uhr,
Pfarrhaus, Oberdorfstr. 1**

Es ist in der kirchlichen Landschaft nicht mehr zu übersehen: Ein Generationenumbruch findet statt, in vielen Familien ein Abbruch der religiösen Tradition, die nächste Generation wird nicht mehr so Kirche sein wollen, wie dies heute der Fall ist..

Wie sich dazu stellen? Was tun? Können wir etwas tun? Wohin sich orientieren? Sollen wir unser Heil in der Bemühung suchen, Traditionelles zu revitalisieren?

Sollen wir es weiter mit bescheidenen Modernisierungen versuchen, die die alten Inhalte neu verpacken? Wie, wo soll unter dem Dach der Volkskirche und in den entsprechenden Zwängen eine Reform an Haupt und Gliedern anfangen?

Der neu entstehende Hauskreis will ein Sammlungsort für Neuerer sein, jüngere und ältere. Wir möchten die lokalen Reformkräfte sammeln, denen bewusst ist, welch andere Bewegung unter uns, auch in der Kirche, angefangen hat. Es gibt die Chance, dass Zellen in ihr sich organisieren, die die Pionierarbeit für anstehende Neugestaltungen übernehmen.

Wir wählen die Form eines Hauskreises, weil es bei aller Neuerung nicht nur darum gehen kann, darüber zu reden, sondern auch es zu sein, Gemeinschaft zu sein - Kirche zu sein. Ein Hauskreis eröffnet die Möglichkeit, sich persönlicher kennen zu lernen, Vertrauen kann sich entwickeln, man kann sich gegenseitig bestärken, neben den Sachthemen und der Arbeit kann das gegenseitige Interesse zum Zug kommen.

Willkommen sind uns:

Menschen, die Schritte ausprobieren wollen, die nicht zu 100% nach allen Seiten abgesichert sind.

Menschen, deren Fragen nie beantwortet worden sind, und die bereit sind, die Antworten im Vorwärtsgang zu suchen beziehungsweise zu finden:

Bonhoeffer- Freunde/-innen, die als Teil der „mündig gewordenen Welt“ die „nichtreligiöse Interpretation“ weiterentwickeln möchten,

Klaus-Peter Jörns – Freunde/ -innen, die mit andern zusammen die „notwendigen Abschiede“ (Buchtitel) in Angriff nehmen möchten,

Randseiter, die den Eingang für sich, in die Kirche, nie gefunden haben, ihn aber immer noch suchen und die etwas Zeit und Kraft übrig haben und Lust sich zu entwickeln.

Beim Gründungstreffen werden die Initiatoren erläutern, was sie bewogen hat, jetzt aktiv zu werden. Dabei wird es auch um konzeptionelle

Fragen und eine mittelfristige Perspektive gehen. In der Aussprache werden alle Teilnehmer/-innen Gelegenheit haben, ihre Vorstellungen, Wünsche und was immer ihnen wichtig ist einzubringen. (Natürlich geht's dann auch um Praktisches, Organisatorisches, z. B. passt der Donnerstagstermin, wie häufig wollen wir uns sehen, etc.)

Wohin geht die Reise der Kirche? Welche Rolle will ich, welche Rolle wollen wir dabei spielen?

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Dietrich Dancker, 784452
Helfried Müller, 718404

Laudato si - ■

Abendmahl zum Sonnengesang

Sonntag, 6. Juli, 19.00 Uhr, Arche

Am Abend des 6. Juli feiern wir einen musikalischen Abendmahlsgottesdienst. Die Abendmahlsliturgie ist nach dem Sonnengesang des Franz von Assisi gestaltet. Der Sonnengesang zählt zu den schönsten Gedichten der Weltliteratur. Er ist in italienischer Sprache verfaßt, genau genommen im umbrischen Dialekt des 13. Jahrhunderts. Wir werden ihn im Gottesdienst im Original (mit deutscher Übersetzung) hören.

Mit Texten des Franz von Assisi, mit Gitarrenmusik und dem Sakrament des Abendmahles wollen wir uns in den Raum des Heiligen führen lassen. Herzliche Einladung!

Vincenzo Petracca

Oldie-Disco ■

Freitag, 11. Juli, ab 21.00 Uhr, Arche

Die Oldie-Disco lädt einmal mehr zum Tanzen und Feiern ein. Für Details siehe Seite 7 und 12.

Hilfe für das Sommerfest ■

Wir feiern am 13. Juli unser gemeinsames Sommerfest in der Arche. Dafür brauchen wir wieder jede Unterstützung von Ihnen allen aus der Gemeinde!

Sei es für den Auf- und Abbau, für den Getränkebestand, für Hilfsarbeiten wie z. B. Geschirrabräumen, Kaffeeauschenken, Kuchenverkauf, Essenausgabe und was halt an praktischen Dingen so anfällt.

Bitte fühlen Sie sich angesprochen und melden sich im Pfarramt bei Frau Schaaf, 785300 oder bei Frau Kaltschmitt, 712248.

Dürfen wir uns auch wieder auf die guten Küchengaben von Ihnen freuen? Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern unseren großen Dank dafür!

Pastorin Drape-Müller und Pfarrer Petracca

■ Sommernachtskonzert mit dem Nordbadischen Blechbläserensemble

Sonntag, 13. Juli, 20.00 Uhr, Petruskirche

Das nordbadische Blechbläserensemble ist ein Auswahlchor der badischen Posaunenarbeit. Es besteht aus jungen Bläserinnen und Bläsern nordbadischer Posaunenchöre und steht unter der Leitung von Landesposaunenwart Armin Schaefer. Das Ensemble ist fester Bestandteil der Landesarbeit evangelischer Posaunenchöre in Baden und hat die Aufgabe, durch Konzerte den Posaunenchören Literatur vorzustellen und ihnen damit neue Anregungen für die Arbeit in der eigenen Gemeinde zu geben. Daher umfasst das Repertoire des Ensembles die gesamte Bandbreite der Posaunenchorliteratur vom Alten Meister bis hin zu modernen Spiritualbearbeitungen teilweise in Verbindung mit Bands. Aber auch Literatur für professionelle Blechbläserensembles gehört dazu, da sie die Bläserinnen und Bläser in besonderer Weise fordert und fördert. Beim Konzert in Kirchheim spielt das Ensemble Werke u.a. von Paul Dukas, Claude Debussy, Friedrich Heinrich Kern, Jean Sibelius, Chris Hazell, Jürgen Pfister, John Iveson, Roger Harvey, Ingo Luis und Traugott Fünfgeld.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Weitere Infos zum NBB bekommen Sie unter <http://nbb.posaunenarbeit.de>.

Im Anschluss an das Konzert sind Sie eingeladen bei einem Glas Sekt oder Saft den lauen Sommerabend in unserem Gemeindepark ausklingen zu lassen.

Christiane Kaltschmitt

■ Musikalische Abendandacht

Sonntag, 20. Juli, 19.00 Uhr, Arche

Am letzten Sonntag vor den Sommerferien sind wir eingeladen, uns im Loslassen zu üben. Stress loslassen, Vorfreude auf eine weniger angespannte Zeit finden und den Klängen einer besonderen Musik lauschen: geistliche à capella - Gesänge vom Heidelberger Madrigalchor.

Madrigalchor in Kirchheim

Es erklingt u.a. das „Ave maris stella“ von John Dunstable aus dem 15. Jahrhundert und „If you love me“ von Tallis (Text aus dem Johannes-evangelium), 16. Jahrhundert. Die Musik wird uns in ihre Klarheit und Einfachheit hinein nehmen.

Christiane Drape-Müller

„Bibel gelebt!“

Kirchheimer Sommerpredigtreihe Sonntags, 10.00 Uhr, Arche o. Petruskirche

Sonntag, 27. Juli, Arche

Matthias Claudius

Apg 3,6

Predigt: Johannes Kühlewein

Israelsonntag, 3. August, Petruskirche

Hanna Arendt oder

Marshall B. Rosenberg

1. Joh 4, 16a "Gott ist die Liebe"

Predigt: Dietrich Dancker
und Christiane Drape-Müller

Sonntag, 10. August, Arche

Mitri Raheb

**und die palästinensischen
Christen von Bethlehem**

2. Kor 4,8b

Predigt: Gerhard Liedke

Sonntag, 17. August, Petruskirche

Mahatma Gandhi

Mt 5,5

Predigt: Ulrich Duchrow

Sonntag, 24. August, Arche

Nelson Mandela

Predigt: Godfrey Cunningham

Sonntag, 31. August, Petruskirche

Johann Hinrich Wichern

Gal 5,6

Predigt: Vincenzo Petracca

Sonntag, 7. September, Arche

Helene Schweitzer Breslau

1 Petr 4,10

Predigt: Bergild Gensch

■ Abendkinderflohmarkt und Grillfest

Am vergangenen Freitagabend, dem 6. Juni fand erstmals in der Arche ein Abendkinderflohmarkt „Rund ums Kind“ organisiert vom Kindergarten statt. 38 Stände luden zum Schnäppchen-Kauf ein. Bei schönstem sommerlichen Abendwetter konnte in der Arche selbst und im Freien gefeilscht und gekauft werden. Das angeschlossene Grillfest fand enormen Anklang und es bildeten sich meterlange Schlangen vor den beiden Grills, die Steaks, Würstchen, Schafskäse, Maiskolben und andere Leckereien bereit hielten. Unter dem Arche Glockenturm tummelten sich während des Abends 200 bis 300 Besucher mit ihren Familien, die den Abend sichtlich genossen.

Der Kuchen- und Grillverkauf brachte einen Erlös von 710,- € für den Kindergarten ein. Davon wird ein neues Klettergerüst für das große Außengelände an der Breslauer Straße angeschafft.

Alle Kinder des Kindergartens der Arche bedanken sich herzlich bei allen, die zum Erfolg des Flohmarktes beigetragen haben und freuen sich auf den nächsten Herbstflohmarkt am 11. Oktober.

Anja Siegert (Elternbeirätin)

■ Motorradgottesdienst 2008

An Fronleichnam fand wieder zum Auftakt des Sommerfestes des Motorsportclubs Kirchheim ein Motorradgottesdienst statt. Knapp 200 Personen nahmen am Gottesdienst teil, wobei allerdings die Zahl der Motorräder geringer war als im Vorjahr. Um 11.00 Uhr fuhr Pfarrer Petracca im Seitenwagen einer BMW vor.



Oh Lord, won't you buy me a Mercedes Benz...

In der Predigt erläuterte er anhand eines Vorderrades, weshalb der alttestamentliche Prophet Daniel den göttlichen Thron mit feurigen Rädern beschrieb: „Gottes Thron hat Räder, denn Gott ist Dynamik und Wandel“. Dies dürfe aber nicht

so missverstanden werden, dass man leichtsinnig Gas geben solle. Gott „ist nicht verantwortlich für das, was wir selbst versuchen müssen zu verhindern: Durch sichere Fahrt, durch weniger Power, durch den nötigen Tritt auf die Bremse, durch mehr Umsicht, durch mehr Rücksicht auf die anderen, durch mehr Ehrfurcht vor dem eigenen Leben.“

Er ging dann auf die Kreisverkehrswacht Rhein-Neckar ein, die bei diesem Sommerfest ihr 50. Jubiläum feierte. Ihr Motto ist: Sicherheit im Straßenverkehr. Die Kollekte des Gottesdienstes war dann auch für die Verkehrswacht. Musikalisch gestaltete die neugegründete Band 2-Hybrid den Gottesdienst mit Liedern von „Wir sind Helden“, „Juli“ und „Simon & Garfunkel“. Den Abschluss des Gottesdienstes bildete die Segnung der Biker, diese bestätigten den Segen und gaben ihr Amen hörbar dazu, indem sie die Motoren aufheulen ließen. Anschließend gab es eine Motorrad-Fronleichnam-Prozession durch Kerche.

Das Sommerfest des MSC ging dann weiter mit einem Motorradgeschicklichkeitsturnier, verschiedenen Aktivitäten der Verkehrswacht - insbesondere einem Fahrsimulator - und natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

■ Jubiläumsparty zur 20. Oldie Disco mit Überraschungen

Ende Mai feierte die Oldie Disco ihr 20. Jubiläum mit einer Surprise-Party. Nach zweiwöchigem heißschwülen Wetter gab es kurz vor der Party endlich das langersehnte Gewitter, so dass der strömende Regen einige abhielt mitzufeiern. Dabei hätte man selbst bei Hitze schön im Jugendclub Arche feiern können, denn die Räume sind inzwischen gut klimatisiert - und bei Gewitter wurde allemal lustig im Keller der Arche gefeiert! Neben der altbewährten Musik von DJ Pfarrer und DJ Mummie gab es einige internationale Überraschungen: Als Tribut an die EM trat zunächst die Bergsängerin Andrea von Almensee auf. Später ließ ein Damentrio mitreißende Trommelmusik aus Ghana ertönen. Ein besonderer Leckerbissen war die orientalische Tänzerin Jamila. Sie tanzte wie seinerzeit Salome, freilich verlor niemand seinen Kopf! OB (Oberbarmädel) Ingrid wurde mit einem bunten Blumenstrauß für ihren unermüdlichen Einsatz für die Oldie Disco gedankt. Danach wurde wieder zur Musik der 80er und 90er getanzt oder ein leckerer Cocktail getrunken.



Tänzerin Jamila: Eine von vielen Überraschungen auf der Oldie-Disco

Die 20. Oldie Disco stellte zugleich einen neuen, internen Rekord auf: Sie war die längste Oldie Disco. Nicht nur, dass sie bereits um halb neun begann, sondern das traditionelle Schlußlied „Stairway to heaven“ erklang erst um halb fünf, während draußen schon die Vögel ihr Morgenlob zwitscherten.

Die nächste Oldie Disco findet zum Auftakt des Sommerfestes am Freitag, den 11. Juli, ab 21.00 Uhr mit der Kerchener Rockband Off Limits statt. Kerche erwartet wieder ein Super-Konzert mit Rock, Pop, Funk, Soul und Blues.

Sind Sie dabei, der Eintritt ist wie immer frei?

■ 5 Jahre Konfiband

Seit 5 Jahren haben wir eine Band. Entstanden ist die Gruppe aus einem Konfiprojekt 2003 mit dem Thema „Wie wünschen sich die Konfis den Gottesdienst“. Ein Aspekt war die Musik im Gottesdienst, die moderner werden sollte. Spontan gründeten wir eine Band, und unser erster Auftritt war beim Konfigespräch im Mai 2003. Seitdem machen wir die Musik bei besonderen Gottesdiensten (Jugendgottesdienste, Konfigespräch, Konfirmation). Wir spielen moderne Lieder, teilweise auch selbst komponierte. Super ist, dass die beiden Mitgünder Christian und Janik seit dem Projekt 2003 bis heute (absolut zu-

verlässig) dabei sind. Vielen Dank an dieser Stelle diesen beiden, aber auch den anderen Musikern, die bei uns in den letzten 5 Jahren mitgemacht haben. Anfang 2007 haben wir uns einen Namen gegeben „SCHOLAKO 853“. Wer die genaue Bedeutung dieser Abkürzung wissen möchte, kann uns direkt ansprechen. Wer Lust hat, bei uns mitzumachen, sollte sich bei uns melden, über einen Schlagzeuger würden wir uns besonders freuen. Wer mehr über die Band wissen möchte, kann auf unsere Homepage schauen (www.konfiband.de.vu).

Ruben Schmitt

Eine Woche in Taizé ■

„Dreimal am Tag bleibt in Taizé alles stehen und liegen: Arbeit, Bibeileinführungen und Gespräche. Die Glocken rufen zum Gebet in die Kirche. Hunderte, oft tausende Jugendliche aus aller Welt beten und singen mit den Brüdern der Communauté. In mehreren Sprachen werden kurze Bibelstellen vorgelesen. Bei einer längeren Zeit der Stille mitten im gemeinsamen Gebet kann sich jeder auf seine Weise besinnen.“ (aus einer Selbstbeschreibung der Communauté).

An Pfingsten war es mal wieder soweit. Eine Gruppe Jugendlicher, überwiegend aus dem Schokotreff, machte sich gemeinsam mit Armin Wunder und Angelika Haffner auf den Weg nach Taizé. Eine Woche wollten sie mit Jugendlichen aus vielen verschiedenen Ländern singen, beten und sich an den Bibelgesprächen und den einfachen Lebensbedingungen der Communauté teilnehmen.

Die Gemeinschaft der Brüder von Taizé möchte, dass sich die Jugendlichen an den täglichen Arbeiten und Aufgaben der Gemeinschaft beteiligen. So hatten sich die Kirchheimer Jugendlichen schnell die Essensausgabe als ihre liebste Arbeit ausgesucht. Bei überwiegend sonnigem Wetter fand der größte Teil des Lebens der Gemeinschaft draußen statt zwischen Kirche, Schlafbaracke und Essensausgabe. In der Ruhe von Taizé, begleitet von den regelmäßigen Gebeten und Gesängen, konnten die Jugendlichen so die Schule mit den Klassenarbeiten für ein paar Tage vergessen. Mit einem leichten Abschiedsschmerz fuhren wir nach einer Woche wieder ab. Die Stimmung in Taizé ist einfach eine ganz besondere. Aber viele Jugendliche nehmen die meditativen Gesänge aus der Gemeinschaft im Herzen mit heim.

Angelika Haffner

im Juli

1. Dienstag

- 17.30 **Zirkusjungschar Konfetti**, HMH
19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH
19.30 **Bibelgesprächskreis**
„Korintherbriefe“, Hermann-Maas-Haus

2. Mittwoch

- 20.00 **Hefata-Kreis**
Pfarrer Petracca: „Wichern“, Arche

3. Donnerstag

- 15.00 **Hausfrauengymnastik**, HMH

7. Sonntag nach Trinitatis

6. Sonntag

- 10.00 **Taufgottesdienst**
mit Taufferinnerung für die Gemeinde,
Petruskirche (Petracca)
19.00 **Musikalischer
Abendmahlsgottesdienst**
zum Sonnengesang des Franz von Assisi,
Arche (Petracca und Team)

7. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**
Hermann-Maas-Haus
20.00 **Posaunenchor**
Hermann-Maas-Haus
20.00 **Gemeindekreis
für die Mittlere Generation**
Hermann-Maas-Haus

8. Dienstag

- 14.30 **Seniorenkreis**
„Präsidentenwahlen in den USA“,
Hella Schrode, Hermann-Maas-Haus
17.30 **Zirkusjungschar Konfetti**, HMH
16.45 **Ökumenisches Gebet**
Arche, Taizé-Kapelle (Faulhaber)
19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH
20.00 **Sommerserenade**
des Sing- und Spielkreises,
Gemeindepark

9. Mittwoch

- 20.00 **Partnerschaftskreis Südafrika**
Hermann-Maas-Haus

10. Donnerstag

- 9.00 **Klön Café**
Arche Treff
15.00 **Hausfrauengymnastik**, HMH
19.30 **Frauenkreis**
Dr. Klein: Die Arbeit des Deutschen
Krebsforschungszentrums,
Hermann-Maas-Haus
20.00 **Frauenabend**
(N. Schmitt, A. Herzog)

8. So. nach Trinitatis

13. Sonntag

- 10.00 **KiK Kinder in der Kirche**
Arche
10.00 **Gemeinsamer Gottesdienst**
zum Sommerfest,
Arche (Pastorin Drape-Müller, Pfr. Petracca,
Diakonin Herzog, Pfr. Son)
12.00 bis 17.00 Uhr
Sommerfest
der Wichern-, Blumhardt- und koreanischen
Gemeinde, rund um die Arche
20.00 **Sommernachtskonzert**
Nordbadischen Blechbläserensemble,
Petruskirche

14. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**
Hermann-Maas-Haus
20.00 **Posaunenchor**
Hermann-Maas-Haus

15. Dienstag

- 17.30 **Zirkusjungschar Konfetti**, HMH
19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH
19.30 **Bibelgesprächskreis**
Hermann-Maas-Haus

16. Mittwoch

- 20.00 **Ältestenkreis**
der Blumhardtgemeinde,
Hermann-Maas-Haus

17. Donnerstag

- 15.00 **Hausfrauengymnastik**, HMH
20.00 **Stadtsynode**
des Kirchenbezirks Heidelberg,
Schmitthennerhaus, Heidelberg

19. Samstag

10.00 **Konfirmandentag**
der Samstagsgruppe,
Hermann-Maas-Haus

9. Sonntag nach Trinitatis

20. Sonntag

10.00 **Familiengottesdienst**
mit Segnung der Schulanfänger und Taufe,
Petruskirche
(KiGa-Teams, Pastorin Drape-Müller)

19.00 **Musikalische Abendandacht**
mit à capella Gesängen aus dem Madri-
galchor, Arche (Pastorin Drape-Müller)

21. Montag

18.15 **Gemeindechor**
Hermann-Maas-Haus

20.00 **Frauentreff**
Arche Treff, Frau Greve

20.00 **Posaunenchor**
Hermann-Maas-Haus

22. Dienstag

14.30 **Seniorenkreis**
Hermann-Maas-Haus

17.30 **Zirkusjungschar Konfetti**, HMH

19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH

24. Donnerstag

15.00 **Hausfrauengymnastik**, HMH

19.30 **Frauenkreis**
Aufbruch in den Sommer,
Hermann-Maas-Haus

25. Freitag

16.30 **Gottesdienst**
Mathilde-Vogt-Haus

26. Samstag

Ältestentag
der Blumhardtgemeinde

14.30 **Alleinerziehenden Treffen**
mit Kaffee im Grünen, Arche-Park

10. Sonntag nach Trinitatis

27. Sonntag

10.00 **Gottesdienst**
zur Sommerpredigtreihe
Matthias Claudius,
Arche, (Pfr. i.R. Kühlewein)

28. Montag

15.00 **Seniorenkreis**
Arche-Treff (Ehepaar Kühlewein)

im August

11. Sonntag nach Trinitatis

3. Sonntag

10.00 **Gottesdienst**
zur Sommerpredigtreihe
"Hanna Arendt oder
Marshall B. Rosenberg" (1. Joh 4, 16a),
Petruskirche (Dancker, Drape-Müller)

12. Sonntag nach Trinitatis

10. Sonntag

10.00 **Gottesdienst**
zur Sommerpredigtreihe
"Mitri Raheb und die palästinensischen
Christen von Bethlehem" (2. Kor 4,8b),
Arche (Liedke)

13. Sonntag nach Trinitatis

17. Sonntag

10.00 **Gottesdienst**
zur Sommerpredigtreihe
"Mahatma Gandhi" (Mt 5,5),
Petruskirche (Duchrow)

14. Sonntag nach Trinitatis

24. Sonntag

10.00 **Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe**
"Nelson Mandela",
Arche (Cunningham)

15. Sonntag nach Trinitatis

31. Sonntag

10.00 **Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe**
"Johann Hinrich Wichern" (Gal 5,6),
Petruskirche (Petracca)

im September

16. Sonntag nach Trinitatis

7. Sonntag

10.00 **Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe**
"Helene Schweitzer Breslau" (1 Petr 4,10),
Arche (Gensch)

Sommerfest

der evangelischen Kirchheimer Gemeinden

Rund um die Arche

Auch in diesem Jahr feiern die Koreanische Gemeinde, die Blumhardt-gemeinde und die Wicherngemeinde am

Sonntag, 13. Juli von 10.00 bis 17.00 Uhr
in und um die Arche in der Breslauer Str. 3 wieder ein gemeinsames Sommerfest

Das Programm:

10.00 Uhr **Familiengottesdienst**
12.00 Uhr **Mittagessen**
ab 13.00 Uhr **Bunter Kaffeenachmittag**
mit Musik- und Tanzbeiträgen
Dazu gibt es ein lustiges **Kinderprogramm!**

Siehe auch Seite 4

Zum Einstimmen auf das diesjährige Sommerfest starten wir bereits am
Freitag, 11. Juli, ab 21.00 Uhr
in den klimatisierten Räumen des Jugendclubs der Arche (Kellereingang
Oppelner Str.) eine

Ü30 – Oldie – Disco

mit der Band Off-Limits - live in Concert

wie immer mit **Cocktailbar**
Billard und Kicker
und den **besten Songs aller Zeiten**

Erlös ist für die Integrationsarbeit mit Jugendlichen in Kirchheim bestimmt
Eintritt frei!